



## Bürgermeisterbrief

Liebe Prienerinnen und Priener,

»Anteilnehmende Freundschaft macht das Glück strahlender und erleichtert das Unglück«, sagte schon Marcus Tullius Cicero. Dieser Tage feierten wir eine ganz besondere und langjährige Freundschaft in Prien am Chiemsee: Mit unserer Partnerstadt Graulhet in Frankreich sind wir nun schon seit 40 Jahren eng verbunden. Die im französischen Département Tarn und am Ufer des Dadou-Flusses gelegene Stadt zählt etwa 13.700 Einwohner und liegt wunderschön zwischen Albi und Toulouse.

Erste zarte Bande knüpfte eine Gruppe Landwirtschaftsschüler 1965. Die daraus entstandenen Freundschaften legten den Grundstein für die offizielle Partnerschaft mit Graulhet am 7. November 1971. Seit nunmehr 40 Jahren haben sich auf beiden Seiten unzählige Bürgerinnen und Bürger beider Orte dafür eingesetzt und daran mit- und weitergearbeitet, dass diese Freundschaft immer wieder aufs Neue belebt wird und so lebendig bleibt.

Mit einem Freund teilt man vieles, wenn nicht gar alles, hat immer ein offenes Ohr und pflegt die Bindung intensiv. Und gerade in heutigen Zeiten, unter Stress und Hektik, zwischen Arbeit und Freizeit, ist eine echte Freundschaft das Wertvollste was wir haben. Deshalb macht es mich froh und stolz zugleich, dass wir in Prien und unsere Freunde in Graulhet unser Verhältnis zueinander seit 40 Jahren pflegen und den Faden der Verbindung zu einem dicken Seil haben anwachsen lassen. Und auch auf der ganz persönlichen Ebene verstehen wir uns gut,

wenn nicht blendend. So sind im Laufe der Jahre viele enge Freundschaften zwischen den Familien entstanden und auch wir, meine Frau und ich, sind eng mit Graulhets Bürgermeister Claude Fita und seiner Frau befreundet.

Die Städtepartnerschaft mit Graulhet ist ein kleiner, aber bestimmt kein unwesentlicher Baustein in der deutsch-französischen Freundschaft. Sie verbindet Menschen über viele Grenzen hinweg. Und schon Epikur von Samos sagte: »Von allen Geschenken, die uns das Schicksal gewährt, gibt es kein größeres Gut als die Freundschaft - keinen größeren Reichtum, keine größere Freude.«

Auf die Feierlichkeiten konnten wir uns bereits im August einstimmen, als wir die 35-jährige Freundschaft unserer Schwimmvereine begingen. Schon da freuten wir uns über der Besuch des SC Graulhet rund um Ersten Vorstand Jean Nespoulous und die gute Stimmung, die allenthalben herrschte. Doch das Wochenende vom 1. bis 3. Oktober übertraf alle Erwartungen. Die Freude in allen Gesichtern, die Einigkeit und Harmonie während aller Veranstaltungen und ein sicher unvergesslicher Festabend auf dem Schaufelrad-dampfer Ludwig Fessler und anschließend im Trachtenheim haben nicht nur die Herzen derjenigen bewegt, die seit Jahrzehnten an dieser Partnerschaft mitarbeiten, sondern auch all derer, die neu dazu gekommen sind. Und wenn wir uns vielleicht auch nicht immer mit Worten verständigen konnten, so haben wir uns immer mit dem Herzen verstanden.



Ich danke daher allen, die zum Gelingen dieses Festwochenendes durch ihren unermüdlichen Einsatz beigetragen haben und meine Anerkennung gebührt denen, die vom ersten Tag an diese Partnerschaft auf den Weg gebracht haben und seitdem am Leben erhalten. Welche Anstrengung findet einen größeren Preis, als Freundschaft und Friede zwischen zwei Völkern?

Liebe Prienerinnen und Priener, liebe Gäste, vielleicht nutzen Sie diesen bis jetzt wunderschönen Herbst, um ihn mit einem Freund an ihrer Seite zu verbringen. Unsere oft knapp bemessene Zeit ist das kostbarste Geschenk, das wir in eine Freundschaft einbringen können. Und was wir dafür erhalten ist mit Geld nicht zu bezahlen.

Herzlichst, Ihr

  
Jürgen Seifert  
Erster Bürgermeister

## Priener Ferienprogramm 2011

**Ein herzliches »Vergelts Gott« an alle Helferinnen und Helfer  
sowie den Sponsoren und Spendern,  
für die tatkräftige und finanzielle Unterstützung des Priener Ferienprogramms!**

### Es gab keine Langweile in den Priener Ferien!

Die tollen Bilder auf der Homepage der Marktgemeinde Prien ([www.prien.de](http://www.prien.de)) zeigen eine Auswahl des abwechslungsreichen und schönen Priener Ferienprogramms, das von verschiedenen Vereinen, Institutionen, Privatpersonen und der Gemeinde organisiert und unterstützt wurde.

Einen herzlichen Dank an Renate Schuderer und Petra Huber vom Priener Rathaus, die das schöne Ferienprogramm zusammengestellt und umgesetzt haben.

Sowie ein herzliches Dankeschön an Heidi Gernhardt, die mit ihren liebevollen und lustigen Zeichnungen das Programmheft so schön gestaltet hat.

Jürgen Seifert  
Erster Bürgermeister





# Lebendige Freundschaft seit vier Jahrzehnten

Viele »Brückenbauer« auf beiden Seiten

Seit nunmehr 40 Jahren sei die Freundschaft zwischen dem französischen Graulhet und Prien lebendig, getragen von Persönlichkeiten, die als Brückenbauer fungierten und fungieren. Die Freundschaft sei tief, getragen von diesen Erbauern, die Baumeister der Solidarität seien, hob der Graulheter Bürgermeister Claude Fita in seiner Laudatio hervor und unterstrich damit die vielschichtige freundschaftliche Beziehung. Am Ende eines Festabends im Trachtenheim, dem Höhepunkt des mehrtägigen Aufenthalts der Delegation aus Graulhet, würdigte dann Bürgermeister Jürgen Seifert den Partnerschaftsreferenten Hans-Rainer Hannemann mit einer besonderen Auszeichnung: Der Partnerschaftsmedaille.

»Großer Bahnhof« war schon in den frühen Abendstunden des »Tags der Deutschen Einheit« beim Anlegesteg der Chiemseeschiffahrt geboten, denn dort versammelten sich Graulheter und Priener zu einem gemeinsamen Erinnerungsfoto und einer Fahrt mit dem Schaufelrad-Dampfer Ludwig Feßler. Schon an Bord wurde die gute Stimmung sichtbar und Bürgermeister Seifert betonte, dass eine Freundschaft die 40 Jahre halte, schon etwas Besonderes sei. Er versicherte auch in Zukunft weiter diese zu pflegen und an ihr zu arbeiten. Die Verbindung zwischen Deutschland und Frankreich sei eine Freundschaft, die im Herzen



(v. links) Der Bürgermeister von Graulhet, Claude Fita, und seine Ehefrau Monique, sowie der Vorsitzende des Partnerschaftskomitees, Claude Bousquet und seine Ehefrau, freuten sich zusammen mit Bürgermeister Jürgen Seifert und dessen Gattin Isabel über das herrliche Wetter bei der gelungenen Rundfahrt auf dem Chiemsee.

stattfinde, war er sich sicher. Altbürgermeister und Ehrenbürger Franz Seebauer erinnerte an den damaligen Graulheter Bürger-

meister Bernard Dumontier, der die Freundschaft angeregt hatte. Dieser sei 1966 auch nach Prien gereist und Seebauer, damals

ebenfalls Bürgermeister, unterschrieb mit ihm zusammen die Freundschaftsurkunde. »Gott sei Dank ist es gelungen, die Partnerschaft aufzubauen«, betonte Seebauer, der dafür stehenden Applaus erntete. Im Trachtenheim ging Seifert dann noch mal auf die Anfänge der Freundschaft durch die Bemühungen der Jungbauernschaft ein, die vor über 40 Jahren als erste nach Frankreich gereist seien. Die Hoffnung auf noch viele schöne gemeinsame Begegnungen sei für ihn Vorbild und Ansporn zugleich, so Seifert im voll besetzten Trachtenheim, im dem auch Mitglieder des Radfahrvereins Prien, des Schwimmvereins und des Internationalen Freundeskreises zusammen mit den Franzosen feierten. Denn diese sind mit ihren französischen Pendants ebenfalls in Freundschaft verbunden. Seifert sprach ausdrücklich den Besuch des Friedhofs in Prien am Vormittag an, der die letzte Ruhestätte einiger schon verstorbener »Brückenbauer« sei. Insbesondere nannten Seifert, wie auch Fita, Altbürgermeister Lorenz Kollmannsberger, Baron von Rothkirch und dessen Tochter Hedwig. Zugleich dankte er den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern des Festabends, für die es Geschenke und Blumen gab.

Ganz »besonderer Höhepunkt« des Abends, so Seifert, war dann die Verleihung der Partnerschaftsmedaille an Hans-Rainer Hannemann, der sich mit »extremer Akribie«, wie Seifert unterstrich,



Seit 2002 bemüht sich Dr. Hans-Rainer Hannemann (links) offiziell als Partnerschaftsreferent um die besten Kontakte zu den Partnerstädten. Hierfür verlieh ihm Bürgermeister Jürgen Seifert (rechts) die Partnerschaftsmedaille. Für Frau Hannemann, die ihren Mann immer unterstützt, gab es einen wunderschönen Blumenstrauß.



Die Delegation aus Graulhet ließ es sich nicht nehmen, einem der »Gründerväter« der Jahrzehnte langen Freundschaft, Baron Alphons von Rothkirch, an seinem Grab die Ehre zu erweisen.



Mit einem Kunstwerk überraschte Bürgermeister Claude Fita (rechts) bei der Feier im Trachtenheim die Priener Freunde und Bürgermeister Jürgen Seifert (links).





seit 2002 für die Freundschaft und die Partnerstädte einsetzte. Für »unseren Hans« erhoben sich dann alle Gäste von den Plätzen, um Minuten lang zu applaudieren. Überhaupt stand ein dickes »Danke schön« für viele »Brückenbauer« im Mittelpunkt der Feierlichkeiten auf beiden Seiten, denn Seifert wie Fita riefen nach einander Persönlichkeiten nach vorn, um ihnen für ihr Engagement zu danken. So unter anderem Barbara Zeitmann, die den Abend perfekt dolmetschte und Ute Becker, die nach dem Tod von Hedwig von Rothkirch



Foto: privat

den Vorsitz des Freundschaftskreises übernommen hat. Als Überraschung trugen dann Fita und einige Helfer ein verpacktes Kunstwerk herein, das von einigen Graulheter Künstlern eigens

für den Freundschaftsabend angefertigt worden war. Fita betonte, dass der Abend ein besonderer Moment für die beiden Orte wäre und er beschrieb die Symbolik des Kunstwerks. So spiele Wasser ein wesentliches Element in beiden Orten und eine Brücke stehe für die Verbindung und die Freundschaft. Die grüne Farbe verdeutliche die 40-jährige Freundschaft und symbolisiere die Smaragd-Hochzeit und die »Hoffnung, dass die Freundschaft den beiden Orten noch lange erhalten bleibt«.

## Dank an die Priener Geschäfte für den herzlichen Empfang

### Dekoration in den Auslagen in den bayerischen und französischen Farben

Bunt beflaggt waren zahlreiche Geschäfte und Auslagen im Priener Zentrum, als die Delegation aus Graulhet in der Marktgemeinde verweilte, um das Jubiläum anlässlich der seit 40 Jahren bestehenden Freundschaft zu feiern.

Ganz herzlich möchten sich an dieser Stelle das Priener Rathaus, die beiden Bürgermeister Jürgen Seifert und Renate Hof, Partnerschaftsreferent Hans-Rainer Hannemann und der Gemeinderat bedanken, dass die Priener Geschäftswelt diese Partnerschaft mit Graulhet so schätzt.

Mit ihrer »Beflaggung« schafften sie in diesen Tagen nicht nur eine herzliche Atmosphäre und das sichtbare Zeichen dafür, dass die Freunde aus Graulhet willkommen sind, sie zeigten vielmehr auch wirklich Flagge, dass sie zu dieser Freundschaft stehen.

Nochmals herzlichen Dank dafür.



privat

Viele Geschäfte und deren Schaufenster waren in den bayerischen und französischen Farben dekoriert.

## Festschrift über 40 Jahre verbindende Freundschaft

Über mehrere Tage war die offizielle Delegation, mit Bürgermeister Claude Fita an der Spitze, in der Marktgemeinde zu Gast.

Zu Ehren dieses Besuchs und der gelebten Freundschaft schon seit vier Jahrzehnten hat die Marktgemeinde Prien eine Festschrift heraus gebracht, die sie auf dem Festabend im Trachtenheim am Sonntag, 2. Oktober,

an die französischen Freunde und Gäste verteilte. In der Festschrift mit vielen Bildern wird aber auch jenen Persönlichkeiten gedacht, die maßgeblich Brückenbauer dieser Freundschaft waren, aber das Jubiläum anlässlich des 40. Geburtstags 2011 nicht mehr erleben durften.

Auch die zahlreichen gegenseitigen Besuche der befreundeten

Vereine haben in dieser Festschrift Eingang gefunden und sie beweisen, wie lebendig die Freundschaft ist.

Interessierte können sich die Festschrift an der Pforte des Rathauses abholen.



# Honig aus der Region

**Alois Rieder, Mitterreith 22, Frasdorf**  
**Michael Rieder, Pfaffing 4, Frasdorf**  
**Rieder-Druckservice GmbH, Hallwanger Str. 2, Prien**

## Reifen Renoth GmbH

**Vergölst**  
 Reifen + Autoservice  
 Partnerbetrieb

Geigelsteinstraße 2 · www.reifen-renoth.de  
 Telefon 08051/963400 · Fax 08051/9634022



Mo-Sa 6-22 Uhr · So/Feiertage 12-20 Uhr  
 LPG Autogas Tankstelle 24h geöffnet · EC + Visa

Am Mühlbach 2a · www.priener-waschpark.de

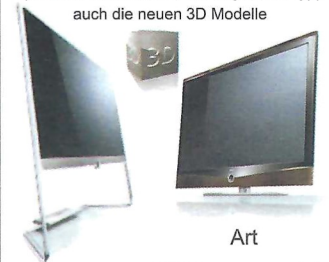
**LOEWE**  
 Fachhändler



**Aktion**  
 Analogabschaltung

**300,- €**  
 Preisvorteil

Aktion wurde von Loewe bis auf weiteres verlängert: beim Kauf eines Xelos, Art oder Connect ab 32 Zoll. (in Größen 32, 37, 40, 46 Zoll je nach Typ) auch die neuen 3D Modelle



Connect

Art

Der neue Xelos

**z.B. Xelos 32 LED Media**

auch in 40 Zoll lieferbar

- Full-HD, 100Hz, LED
- DVB-T/C (S-optional)
- USB-Recording, CI+,
- MediaNet, Netzschalter
- 3 Jahre Garantie
- LAN

**Aktion verlängert**  
~~1400,- €~~  
**1100,- €**  
 Lieferpreis  
 Miete 29,15 €  
 mtl.

Qualität schafft Zufriedenheit

Reparatur in eigener Meisterwerkstatt

**micklitz-tv**

tv-video-hifi-sat-kommunikation

83209 Prien / Chiemsee  
 Schulstraße 13

Telefon: 08051/64197  
 Fax: 08051/64190

**Neueste TECHNIK - einfach MIETEN.**

inklusive Full-Service-Garantie

Bei uns können Sie alle Geräte ab 250,- € auch mieten.

[www.micklitz-tv.de](http://www.micklitz-tv.de)